

Thüringen 2020 und das 14. Int. Sprintertreffen



Am Montag den 8. Juni standen unsere beiden Motorräder in der Früh fertig gepackt abfahrbereit zur Thüringen-Woche. Gegen 08:30 sind wir losgefahren und nach ca. 80 km sind an meiner Tiger die Blinker, die Hupe und ein Teil der Bordanzeige ausgefallen. Also Gepäck runter, Sicherung gesucht und eine defekte gefunden und weiter gings. Weitere 50 km später dasselbe, diesmal aber Totalausfall der Elektrik.

Catweazle hätte gesagt das ist der „Elektrickrick“...

ADAC angerufen, mit dem Abschlepper bis nach Krumbach zum Basti Schrom, Fa. H&S bringen lassen, Silvia zwischenzeitlich heim, ihre Sachen umgebaut, mich in KRU mit dem Auto abgeholt, auch ich hab dann alles in einen Trolley reingepackt, nochmal frisch gemacht und dann gings mit dem Auto gegen 15:30 zum zweiten Mal auf nach Thüringen wo wir gegen 19:30 im Gasthaus Sterngrund kurz vor Oberhof ein hervorragendes Schnitzel weg geputzt haben.

Wenn das so weitergeht...;-)



Es ging nicht so weiter! Sondern viel besser aber da Petrus immer wieder mal gegrollt hat war ich über den Thüringen Urlaub 2020 mit der Dose gar nicht böse, zumal wir dann niemals all die feinen Sachen aus Thüringen hätten mit nach Hause bringen können...



Firma VIBA in Schmalkalden, **DIE MANUFAKTUR** für das beste Nougat der Welt!
 Im Ernst, was die Damen hier handwerklich zaubern ist genial und schmeckt!!!
 Und da die seit ein paar Jahren mit Heilemann in Woringen, nur 40 km von uns weg
 im Unterallgäu, zusammen sind werden wir da öfters mal den Werksverkauf
 besichtigen...

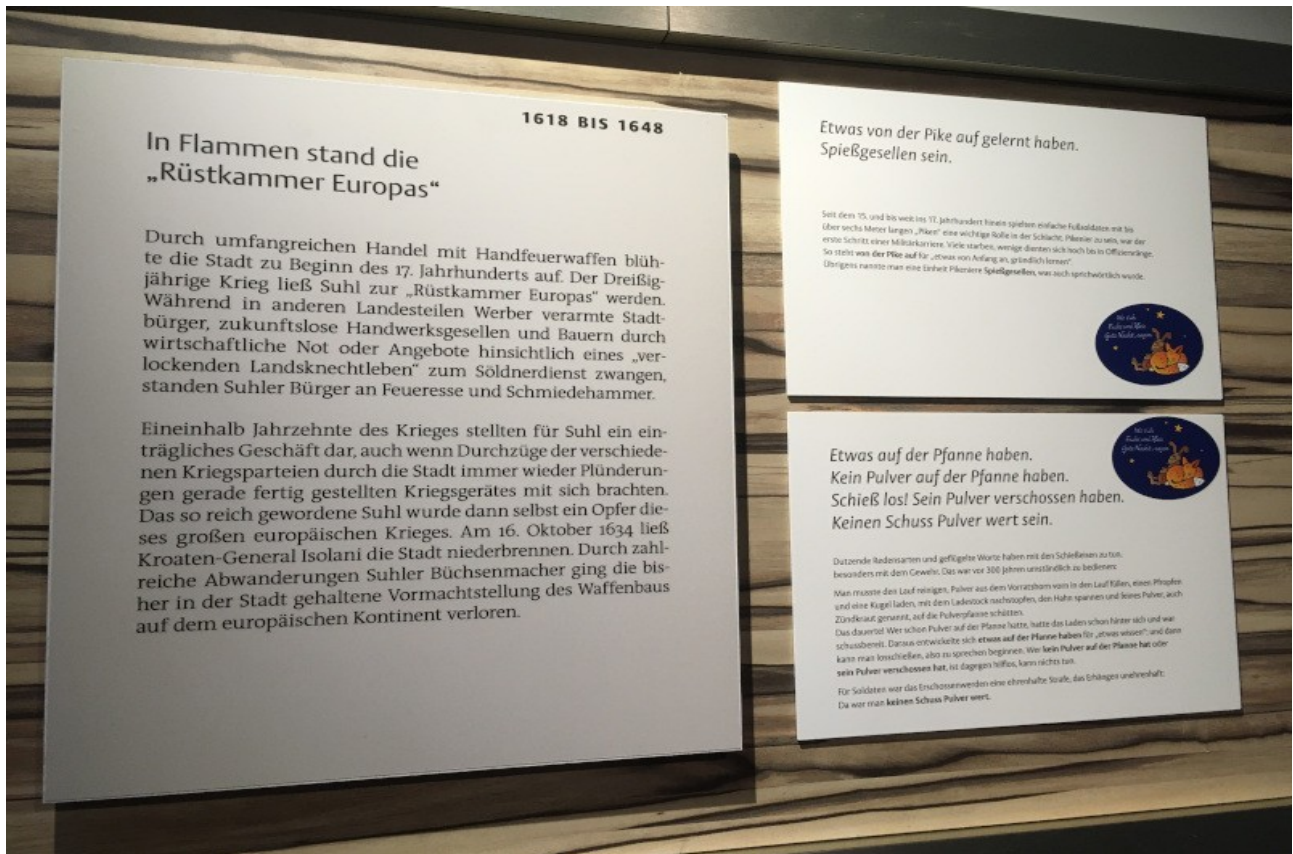


Wieder zurück in Suhl wo ich den Kindern hier helfen wollte....

Suhl ist neben der Produktion der Schwalbe von Simson, über 1 Million gebauter Roller in ca. 22 Jahren in der DDR auch ein sehr bekannter Ort für Feinmechanik, hier vor allem von Waffen.



Muss gestehen das ich mich als Pazifist bezeichne denn Krieg, egal warum, ist außer Mord so ziemlich das Letzte was dem Menschenverstand entspringen kann. Ausnahme Selbstverteidigung, aber welches Land verteidigt sich wenn es ein anderes überfällt oder wie heutzutage üblich von Dritten dazu animiert und unterstützt wird damit diese dann ihre dreckigen Geschäfte dort abwickeln können.



Und obwohl diese Waffen nur zum Töten gedacht sind fasziniert mich die Technik die dahinter steckt. Insofern gebe ich der NRA ausnahmsweise Recht wenn sie sagen nicht die Waffe tötet sondern der Idiot der den Abzug betätigt...



Aber in Suhl gibt es nicht nur Waffen sondern auch die Fa. Simson, ein Paradebeispiel wie westdeutsche Arroganz, Ignoranz, Dummheit und Gier ein durchaus solides ehemaliges DDR Unternehmen in den Ruin getrieben haben.

Die Mitarbeiter hatten 1991 ein neues Unternehmen „Suhler Fahrzeugwerke GmbH“ gegründet, wurden aber von der Breuel Behörde Treuhand mit Unsummen an Miet- und sonstigen Forderungen (Rückzahlung angeblicher 8 Millionen Altschulden) überhäuft so das sie keine Chance hatten sich aus diesen Fesseln zu befreien. Denn die Chefin der Treuhand, Fr. Breuel hat auf Journalisten Anfrage in Erfurt gesagt das derartige Privatisierungen (Eigeninitiative ehemaliger Mitarbeiter) nicht gewünscht wären.

Andererseits hatte dieselbe Behörde aber keine Bedenken das Schwarzaer Chemiefaserwerk einem zwielichtigem Brüderpaar aus Südostasien für **EINE D-MARK** zu verkaufen, denen sie dann noch 9 Millionen Liquiditätshilfe in den Allerwertesten geschoben haben nur damit die sauberen Brüder dann auf Nimmerwiedersehen verschwinden konnten.(vgl. nd-online vom 08.07.02)

Hätte man die 9 Millionen an die neuen Besitzer von Simson gegeben...

Sorry liebe Osis, das sind die Momente wo ich mich schäme ein Wessi zu sein, aber glaubt mir wenn ich so könnte wie ich wöllte...





„Es gibt nur einen Ton, Norton...“





Alles Aufnahmen aus dem Simson Museum...





Der Schlosshof vom Schloss Elisabethenburg in Meiningen



Die Ski Sprungszanze von Oberhof



Und ich mach mir beim Zuschauen schon in die Hose...



Hier fährt am Inselsberg der Pistenbully runter, aber nur wenn Schnee liegt hi, hi, hi



Einen Tag später, bei schönstem Wetter, waren wir im Rennsteiggarten bei Oberhof



Gott sei Dank hat die Treuhand der Fr. Breuel nicht alles zerschlagen was fleißige Hände in der ehemaligen DDR erschaffen haben...





Hat jemand meinen Bericht Rhön2020 gelesen?

Wir sind mit dem Auto die knapp 100 km vom Thüringer Wald in die Rhön gefahren um auf der Rother Kuppe die Rhöner Luft zu genießen.

Habs doch gewusst das ich hier nochmal herkomme....



Am Trusetaler Wasserfall schmecken nicht nur die Thüringer Rostbratwürste...



...sondern auch die original Thüringer Waldmeister Brause.

Schmeckt besser als ich da grad aus der Wäsche schau hi, hi, hi...



Mit der Honda Deauville hier ist Silvia in Sondershausen Probe gefahren, jetzt steht sie zu Hause in der Garage bzw sie ist auf Silvias täglichem Arbeitsweg im Einsatz





Und wie auf den Bildern unschwer zu erkennen sind wir mittlerweile beim 14. Internationalen Sprinter Treffen im Berggasthof Stutenhaus in Vesser



Schloss Bertholdsburg in Schleusinegn wo es im örtlichen REWE Markt beim privaten Metzger die besten Thüringer Rostbratwürste gibt,
Dickes Danke an Stefans Gattin...



Mein Schlossfräulein möchte wieder mal hierher,
gern wenn ein Abstecher zur Rother Kuppe drin ist denn die Torte ist SPITZE



Und mit diesem Bild vom Rennsteig bei Oberhof, der hier mit dieser Brücke vom Rondell die Staatsstraße überquert endet mein Bericht einer sehr abwechslungsreichen und informativen Woche in Thüringen.

Warum ich grad dieses Bild hier rein stelle?

Weil ich schon seit geraumer Weile mal etwas weiter wandern will und der Rennsteig mit seinen gut 160 km auf eine Woche verteilt eine Herausforderung wäre die mich reizt. Leider werde ich dabei aber auf die Rhöner Luft verzichten müssen.

Ob ich das überlebe? ;-)

Schaun mer mal dann sehn mas scho...

Der Elektrik Defekt bei meiner Tiger hat sich als Kurzschluss aufgrund Scheuerns eines Kabels raus gestellt das ich vor 10 Jahren verlegen musste da ich mir eine Strebel Hupe gegönnt hatte. Gott sei Dank nicht die LiMa wie zuerst befürchtet...

In diesem Sinne,
immer schön droben bleiben,
Bernd.